

Nach dem Erfolg des Titels „Leidenschaft Recherche“ folgt nun die Zugabe. Mehr Leidenschaft Recherche bietet eine Fülle spannender Recherche-Rekonstruktionen und tiefe Einblicke in die Werkstatt bekannter Rechercheure. Das Buch will zwei Fliegen mit einer Klappe schlagen. Einerseits wird eine Skandalgeschichte oder ein Enthüllungs-Bericht hintergründig und unmittelbar von den recherchierenden Autoren präsentiert. Andererseits öffnen die Autoren ihre Werkstatt, vermitteln ihre Recherchewege, ihre Methoden, ihr Erfahrungswissen, das Erfolge und Scheitern einschließt. Ein Ausnahme-Buch im Journalismus, das den zentralen Wert der Recherche als Qualitäts-Scharnier im Journalismus fördern will.

Pressestimmen zu Leidenschaft Recherche:

„... Eine Fundgrube für die journalistische Praxis, aber auch in interessanter Einblick in Skandale der Republik, die ohne investigativen Journalismus nicht aufgedeckt worden wären.“

Annotierte Bibliographie für die politische Bildung 2001

„... ein Buch, das zweifelsohne in eine Marktlücke der journalistischen Fachliteratur stößt.“

M – Menschen Machen Medien 12/98

Der Band „muss besonders leidende Redakteure und Verlagsmitarbeiter interessieren, die über die Auftragsvergabe zu entscheiden haben und damit auch (über) die Finanzierung. Aber auch interessierte Medienberichtsconsumenten sollten wissen, wie Skandalberichte und Enthüllungsgeschichten zustande kommen, Politiker nicht ausgenommen.“

Frankfurter Rundschau, 15. 6. 1999

Dr. Thomas Leif ist Chefreporter Fernsehen beim SWR, Landessender Mainz und Vorsitzender der Journalistenvereinigung „netzwerk recherche“ (www.netzwerkrecherche.de)

ISBN 3-531-14126-0



www.westdeutscher-verlag.de

Leif (Hrsg.) **MEHR LEIDENSCHAFT RECHERCHE**



Thomas Leif (Hrsg.)

MEHR LEIDENSCHAFT RECHERCHE



SKANDAL-GESCHICHTEN UND ENTHÜLLUNGS-
BERICHTE. EIN HANDBUCH ZUR RECHERCHE
UND INFORMATIONSBESCHAFFUNG

